

Schach: Württembergische Senioren-Meisterschaft

Waiblingen wieder Vizemeister

(dwe). Bei den 17. Württembergischen Senioren-Mannschaftsmeisterschaften errang Waiblingen erneut die Silbermedaille und wurde zum dritten Mal in der Vereinsgeschichte nach 2003 und 2005 Württembergischer Vizemeister vor dem Abonnementmeister Schachfreunde Stuttgart.

In der letzten Runde empfingen die Waiblinger den Tabellennachbarn Ditzingen. Es ging im direkten Vergleich um die Silbermedaille. Nach Unentschieden von Mannschaftsführer Rudolf Sielaff (Brett 1) und Werner Schmidt (Brett 3) holte Karl Felger (4) schließlich den ersten ganzen Punkt für Waiblingen. Egenhard Mikoleizig (2) machte mit seinem Sieg den Erfolg perfekt. Die Waiblinger Oldies haben mit vier Siegen und nur einer Niederlage gegen den alten und neuen Württembergischen Meister

Schachfreunde Stuttgart erneut den Vizemeistertitel geholt.

Auch der SC Grunbach hielt in der Runde durchaus mit, wie die mit 9,5 fast 50-prozentige Brettpunktausbeute zeigt. Allerdings wurden damit magere zwei Mannschaftspunkte erzielt, was in der Endabrechnung der landesweiten Seniorenmeisterschaft nur zum 14. und damit vorletzten Platz reichte.

Erfolgreichster Spieler bei Waiblingen war Werner Schmidt mit sagenhaften 4,5 Punkten aus fünf Partien, gefolgt von Rudolf Sielaff mit drei Zählern. Mit zwei Siegen aus drei Partien erzielte Karl Felger ebenfalls ein sehr gutes Ergebnis und Egenhard Mikoleizig steuerte einen Punkt bei. In ihren beiden Einsätzen holten Rolf Eppe zwei und Peter Schweickhardt 1,5 Punkte.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

Quelle: Zeitungsverlag Waiblingen | Waiblinger Kreiszeitung | Nr.74 | Donnerstag, den 29. März 2007 | Seite 27